

16. September 2025 I OXG Glasfaser GmbH

# Die Bagger rollen OXG startet den Bau von circa 32.600 Glasfaseranschlüssen in Kaiserslautern

- Baustart: Der Glasfaserausbau durch OXG in der Stadt Kaiserslautern hat begonnen.
- Dabei sein ist alles: Eigentümer\*innen können sich noch während der laufenden Baumaßnahmen für einen Glasfaseranschluss entscheiden.
- Flexibilität: OXG setzt auf ein offenes Glasfasernetz. Anwohner\*innen profitieren von einem kostenlosen Anschluss und einer großen Anbieterwahlfreiheit.

In Kaiserslautern ist der Startschuss für den Ausbau der zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur gefallen. Nach einer intensiven Planungsphase startet OXG mit dem Breitbandausbau für ca. 32.600 Haushalte. Durch das Bauvorhaben wird eine neue Telekommunikationsinfrastruktur geschaffen – ohne, dass Anwohner\*innen sofort auf Glasfaser umsteigen müssen. Bestehende Telekommunikationsanschlüsse bleiben erhalten und können weiterhin genutzt werden. Mit diesem Ansatz begleitet OXG Kaiserslautern als verlässlicher Partner in eine digitale Zukunft.

"Wir begrüßen den Ausbau durch die OXG Glasfaser GmbH in Kaiserslautern ausdrücklich", erklärt Manuel Steinbrenner, Beigeordneter der Stadt Kaiserslautern und Tiefbaudezernent. "Damit wird die Grundlage für eine zukunftsfähige Stadtgesellschaft gelegt. Denn eine leistungsfähige Infrastruktur ist entscheidend, um den digitalen Anforderungen von heute und morgen gerecht zu werden. Der Glasfaserausbau stärkt die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt und bietet sowohl Unternehmen als auch Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, an der digitalen Entwicklung teilzuhaben."

Teil des Ausbauprojekts ist auch die Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft Bahnheim eG. Dazu ergänzt Vorstand Timo Anschütz: "Mit dem Glasfaserausbau in der denkmalgeschützten Gartenstadt Bahnheim verbinden wir Tradition mit Zukunft. Für uns als Genossenschaft steht im Mittelpunkt, unseren Mitgliedern modernes und nachhaltiges Wohnen zu ermöglichen – und gleichzeitig unsere Werte von Gemeinschaft und Verantwortung zu leben."

Christina Löhmann, Senior Key Account Managerin Kommunen: "In Kaiserslautern geben wir Vollgas. Dank der engen Zusammenarbeit mit den Ämtern, unserem Baupartner und der Wohnungswirtschaft konnten wir die Planungen erfolgreich abschließen und den Ausbau ohne Nachfragebündelung starten. Wer noch unentschlossen ist, sollte jetzt die Chance nutzen: Auch während der Bauphase bieten wir einen kostenlosen Anschluss an unser offenes Glasfasernetz. Damit entscheiden die Anwohner\*innen selbst, wann sie welchen der regional verfügbaren Internetanbieter für ihren Internetzugang nutzen möchten."

Ein Glasfaseranschluss ist die Basis für ein leistungsfähiges digitales Leben und Arbeiten. Ob Videokonferenzen im Homeoffice, interaktiver Online-Unterricht, Gaming in immersiven 3D-Welten oder Streaming in gestochen scharfer 4K-Qualität: Um den zukünftig steigenden Anforderungen gerecht zu werden, ist Glasfaser die Schlüsseltechnologie. Herkömmliche Telekommunikationsnetze stoßen mit der rasant wachsenden Datennutzung zunehmend an ihre Grenzen.



#### **Alle Vorteile auf einen Blick**

OXG baut in Kaiserslautern ein FTTH-Netz. FTTH steht für "Fiber To The Home" und bezeichnet das moderne Anschlussverfahren, bei dem die Glasfaserleitung nicht mehr nur bis zum Netzverteiler oder bis in den Keller gelegt wird, sondern bis in die heimischen vier Wände. Im Gegensatz zu herkömmlichen Internetverbindungen wie DSL und VDSL wird beim FTTH-Ausbau gänzlich auf das klassische Kupferkabel verzichtet. Die neue Glasfasertechnologie ermöglicht dadurch Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und mehr.

Zudem profitieren Eigentümer\*innen von einer potenziellen Wertsteigerung ihrer Immobilie, da eine moderne Glasfaseranbindung dessen Attraktivität und Zukunftsfähigkeit erheblich steigert. In Zeiten wachsender digitaler Anforderungen kann ein Glasfaseranschluss somit ein entscheidender Vorteil bei der Vermietung oder dem Verkauf sein.

#### **Der Weg zum kostenlosen Glasfaseranschluss**

Der Ausbau in Kaiserslautern erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. Der Infrastrukturausbau erfolgt in mehreren Schritten und beginnt mit dem Bau des Verteilnetzes. Von der Grundstücksgrenze wird das Glasfaserkabel unterirdisch bis ins Haus und dort bis in jede Wohneinheit geführt. Abschließend wird die Immobilie an das Netz angeschlossen.

OXG steht für "Open Access Glasfaser". Dank diesem Ansatz können Bewohner\*innen in den Ausbaugebieten frei entscheiden, welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen wollen. Neben Vodafone vermarkten ab 2026 z. B. auch 1&1 oder Bahnhof Nätverk Endkundenprodukte über das OXG-Glasfasernetz. Weitere Kooperationen folgen.

Voraussetzung für den Glasfaseranschluss ist nur die Zustimmung der Eigentümer\*innen. Mit der Zustimmung besteht die Möglichkeit, auch zu einem späteren Zeitpunkt einfach und unkompliziert auf Glasfaserinternet umzusteigen. Bestehende DSL- und Kabelverträge können also weiterhin genutzt werden.

#### **Gut informiert**

Ein besonderer Vorteil des OXG-Glasfaseranschlusses: Sowohl für Eigentümer\*innen als auch für Bewohner\*innen ist der FTTH-Anschluss kostenlos. Interessierte, die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, können sich während der Bauphase ohne großen Aufwand anschließen lassen. Über den Link <a href="www.oxg.de/zustimmen">www.oxg.de/zustimmen</a> kann die Verfügbarkeit geprüft und die Zustimmung zum Ausbau digital und papierlos erteilt werden.

Weitere Informationen rund um den Ausbau erhalten Sie auf der Website www.oxq.de/kaiserslautern.



### Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxq.de

## **Ansprechpartnerin**

Tomke Hollander Senior Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin presse@oxq.de